



مفاهيم اللغة الألمانية (لغة ثانية) الصف الثالث الثانوي

Wichtige Wendungen	
Einen Rat / eine Empfehlung geben	- Du sollst die Tabletten nehmen. - Du sollst viel Sport machen.
nach dem Weg zum/zur....fragen/den Weg beschreiben	- Wo ist hier die nächst U-Bahn-Station? - Wo kann ich einen Fahrplan finden? - Wo kann ich einen Stadtplan bekommen? - Wo kann ich hier eine Fahrkarte kaufen? - Wie komme ich zum Goetheplatz/zur Universität? *Gehen Sie geradeaus,dann die zweite Straße rechts. - Ist hier eine Post/ein Restaurant in der Nähe? *An der nächsten Ampel.
Anfang des Briefes	- Lieber Ahmed/Liebe Noha
Ende des Briefes	- Dein Ahmed/Deine Noha

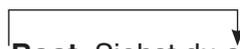
Personalpronomen im Akkusativ

du, Timo



- Ach, komm schon, **Timo**. Ich lade **dich** zum Abendessen ein.

das Boot



- Da ist noch **ein Boot**. Siehst du **es** nicht?

- Hast du **Hany** getroffen? - Ja, ich habe **ihn** gestern im Klub gesehen.

Die Zahlen

Kardinalzahlen	Ordinalzahlen	Kardinalzahlen	Ordinalzahlen
null		einundzwanzig	einundzwanzigste
eins	erste	zweiundzwanzig	
zwei	zweite	dreiundzwanzig	
drei	dritte	vierundzwanzig	
vier	vierte	fünfundzwanzig	
fünf	fünfte	sechsendzwanzig	
sechs	sechste	siebenundzwanzig	
sieben	siebte	achtundzwanzig	
acht	achte	neunundzwanzig	
neun	neunte	dreißig	
zehn	zehnte	vierzig	
elf	elfte	fünfzig	
zwölf	zwölfte	sechzig	
dreizehn	dreizehnte	siebzig	

vierzehn fünfzehn sechzehn siebzehn achtzehn neunzehn zwanzig	<u>zwanzigste</u>	achtzig neunzig hundert tausend	
---	-------------------	--	--

- * Heute ist der dritte Februar. Da beginnt mein Urlaub. Am achten Februar fliege ich nach Deutschland.
- * Wie spät ist es? - Es ist sieben Uhr.
- * Um wieviel Uhr beginnt die Party? - Um 19 Uhr.
- * Was für ein Wochentag ist der vierte Juli? – Ein Samstag.
- * Die Hochzeit von Michael und Katrin ist **am vierten** Juni.

W- Frage

Wo	* Wo wohnst (lebst) du? - Ich wohne in Kairo.
Woher	* Woher kommst du? - Ich komme aus Ägypten.
Wohin	* Wohin fliegst du? –Ich fliege nach Berlin.
Wer	* Wer ist das? - Das ist mein Vater.
Was	* Was sprichst du? - Ich spreche Deutsch.
Wen	Wen besuchst du? – Ich besuche meinen Onkel .
Wie	* Wie geht es dir? - Danke, gut.
Wie viel	* Wie viel Käse möchten Sie? - 500 Gramm.
Wie viele	* Wie viele Flaschen Milch brauchen Sie? - 3 Flaschen.
Wie oft	* Wie oft gehst du zum Frisör? - Zweimal pro Woche.
Wie spät ... = Wie viel Uhr ...?	* Wie spät ist es? Wie viel Uhr ist es? – Es ist kurz nach drei.
Wie lange (Zeitdauer)	* Wie lange dauert die Reise?
Wann	* Wann ist die Praxis geöffnet? – Von 10 Uhr bis 19 Uhr. / Von Montag bis Freitag.
Welcher/Welche/ Welches/Welchen	* Welche Farbe steht mir besser? – Blau steht dir besser. * Welche Größe passt Ihnen, Frau Sally? – 38. * Welchen Pullover nimmst du? – Den schwarzen da.
Warum? (Grund)	* Warum wissen alle von Timos Zertifikat? - Alle wissen von Timos Zertifikat, denn er hat es in der Küche vergessen.

Ja- Nein- Frage

- * Wohnt Omar in Kairo? - **Ja**, er wohnt in Kairo. / - **Nein**, er wohnt nicht in Kairo.
- **Nein**,er wohnt in Alexandria.
Ja = Natürlich /Gern / Sicher/ Stimmt/ Klar
Nein = Tut mir leid.

- * Wohnt Omar **nicht** in Kairo?
- **Nein**, er wohnt **nicht** in Kairo.
- **Doch**, er wohnt in Kairo.

Die Negation unbestimmter Artikel

	mask.	fem.	neut.	Pl.
bestimmter Artikel	der	die	das	die
unbestimmter Artikel	ein	eine	ein	-----
Negationsartikel	kein	keine	kein	keine

- * Ist das **eine** Birne?
- Nein,das ist **keine** Birne.
- * Hast du **einen** Pullover?
- Nein,ich habe **keinen** Pullover.

(Das Präteritum)

früher = damals	vorgestern	gestern
letzte Woche	letztes Jahr = im vorigen Jahr	heute Morgen
letzten Monat	vor	2014

	sein	waren	haben	hatten
ich	bin	war	habe	hatte
du	bist	warst	hast	hattest
er/es/sie	ist	war	hat	hatte
wir/Sie/sie(Pl.)	sind	waren	haben	hatten
ihr	seid	wart	habt	hattet

- Mein Vater hatte früher einen Mercedes.
- 2012 **war** mein Kind 3 Jahre alt.
- Heute ist Dienstag.Gestern **war** Montag.

(Das Perfekt)

haben
+ P.P
sein

I) Perfekt mit haben

- Das Mädchen **hat** einen Brief **geschrieben**.
- Wir **haben** Lieder **gehört**.
- Ich **habe** die Übungen gemacht/gelöst.

Inf.	P.P	Inf.	P.P
antworten	geantwortet	lieben	geliebt
arbeiten	gearbeitet	machen	gemacht
brauchen	gebraucht	meinen	gemeint
finden	gefunden	mieten	gemietet
fragen	gefragt	nennen	genannt
frühstücken	gefrühstückt	ordnen	geordnet
glauben	geglaubt	regnen	geregnet
grillen	gegrillt	sagen	gesagt
hören	gehört	schicken	geschickt
kaufen	gekauft	schmecken	geschmeckt
kennen	gekant	schneien	geschneit
kochen	gekocht	spielen	gespielt
kosten	gekostet	suchen	gesucht
lachen	gelacht	wohnen	gewohnt
leben	gelebt	wünschen	gewünscht
lernen	gelernt		

Inf.	P.P	Inf.	P.P
essen	gegessen	schreiben	geschrieben
helfen	geholfen	scheinen	geschieden
lesen	gelesen	sprechen	gesprochen
nehmen	genommen	treffen	getroffen
raten	geraten	trinken	getrunken
schlafen	geschlafen		

II) Perfekt mit sein

- Ich **bin** im August nach Alex. **gefahren**.
- Ich **bin** gestern zur Schule **gegangen**.

Inf.	P.P	Inf.	P.P
fahren	gefahren	laufen	gelaufen
gehen	gegangen	sein	gewesen
schwimmen	geschwommen	spaziergehen	spaziergegangen
fliegen	geflogen	wander	gewandert
joggen	gejoggt	aufstehen	aufgestanden
kommen	gekommen	reisen	gereist

Die Tageszeiten					
der Morgen	der Vormittag	der Mittag	der Nachmittag	der Abend	die Nacht
Sandra macht immer Sport am Morgen/Vormittag/Mittag/Nachmittag/Abend.					
Robert hört immer in der Nacht Musik.					

Die Wochentage				
der Montag	der Dienstag	der Mittwoch	der Donnerstag	der Freitag
der Samstag = der Sonnabend	der Sonntag			

* Was machst du am Samstag?

- Am Samstag bleibe ich mal länger im Bett. Dann gehe ich in den Klub.

Adverbien

- jeden Montag / jeden Morgen/jeden Monat/jeden Sommer

- jede Nacht/jede Woche/jede Stunde

- jedes Jahr

- jeden Tag=täglich

- heute / morgen /übermorgen

* Jeden Sonntag besucht Lily ihre Großeltern.

Die Monate					
der Januar	der Februar	der März	der April	der Mai	der Juni
der Juli	der August	der September	der Oktober	der November	der Dezember

* Im Oktober wird mein Vater 40.

Die Jahreszeiten			
der Winter	der Frühling	der Sommer	der Herbst
Im Sommer ist das Wetter immer schön.			

Die Berufe

*Was sind Sie von Beruf? *Was machen Sie?

- Ich arbeite als/Ich bin Journalist/ Kaufrfrau/ Arzt/**Ärztin**/

Frisör/Lehrer/Lehrerin/Hotelfachmann/Flugbegleiterin/Architekt.

Optiker/Programmierer/Techniker/Chef/Sekretärin/Masseurin/Au –pair- Mädchen.

- Zurzeit bin ich arbeitslos.

- Ich bin noch Student./Ich studiere noch Informatik.

Modale Präpositionen

- Ich fahre **mit** dem/einem Zug/ Bus/Taxi/mit dem LKW/ der U- Bahn/der Straßenbahn.

- Nach Ulm fahren wir um 10.30 Uhr mit dem RE 1563.

- Ich fliege mit der Lufthansa nach Berlin.

- Ich arbeite seit Mitte Juni **als** Telefonist in einem Callcenter.

Das Wetter				
das Grad	der Regen	die Sonne	die Temperatur	der Wind
Wie ist das Wetter in Hamburg?				
- Es regnet./Es schneit./Es ist sonnig./Es ist bewölkt./Es ist windig./Es ist kalt. /Es ist warm./Die Sonne scheint./Das Wetter ist schön./Es ist kein Joggingwetter./Es sind drei Grad unter Null.				

Die Himmelsrichtungen			
der Norden	der Süden	der Osten	der Westen

* Im Süden scheint die Sonne.

Die Körperteile						
der Arm, e	das Auge, - n	der Bauch	das Bein, - e	der Finger, -	der Fuß, - e	der Rücken
der Hals	die Hand, - e	der Kopf	der Mund	die Nase	das Ohr, - en	

* Ihre Hand **sieht** ja schlimm **aus**.

* Dein Fuß ist ganz dick.

* Timo ist krank. Er hustet. Seine Ohren **tun** sehr **weh** und sein Kopf ist ganz heiß.

* **Einen Termin** vereinbaren – verschieben (ändern) – absagen

Gesundheit und Krankheit					
das Lach-Yoga	die Lichttherapie	die Reittherapie	die Depression	die Schlafstörungen	der Stress
das Rezept	das Fitnessstudio	die Praxis	die Rückenmassage	die Medizin	die Tablette
die Apotheke	die Lern- und Konzentrationsprobleme	die Massage	der Aquafitness-Kurs	deprimiert	gesund
ausprobieren	Fit				

Die Verkehrsmittel		
der Bus, - se	das Taxi, - s	die U- Bahn, - en
der Zug, - e	das Auto, - s	die Straßenbahn, - en
der LKW, - s	das Flugzeug, - e	das Fahrrad, - er
die Abfahrt	der Abflug	die Ankunft
die Fahrkarte	der Fahrkartenautomat	der Fahrplan
der Eingang	der Ausgang	die Durchsage
der Flughafen	die Flugnummer	das Gepäck
der Anschluss	die Verspätung	die Auskunft
der Stadtplan	die Touristeninformation	der Schalter
abfliegen	einsteigen	aussteigen
emsteigen	in der Nähe	weit weg

Die trennbaren Verben		
<u>ab</u> fahren	<u>auf</u> stehen	<u>fern</u> sehen
<u>ab</u> holen	<u>aus</u> füllen	<u>kenn</u> lernen
<u>an</u> fangen	<u>aus</u> probieren	<u>mit</u> bringen
<u>an</u> kommen	<u>aus</u> sehen	<u>mit</u> machen
<u>an</u> probieren	<u>aus</u> steigen	<u>mit</u> nehmen
<u>an</u> rufen	<u>ein</u> kaufen	<u>um</u> steigen
<u>an</u> ziehen	<u>ein</u> laden	<u>spazier</u> engehen
<u>auf</u> räumen	<u>ein</u> steigen	<u>zurück</u> kommen
<u>abs</u> agen	<u>an</u> machen	<u>zus</u> agen
<u>zum</u> achen	<u>auf</u> machen	<u>aus</u> machen

* Wo fährt die U5 ab?

- Auf Gleis 6 B.

* Es ist laut. Mach das Radio aus, Timo!

* Es ist dunkel. Macht die Fenster auf, meine Kinder!

Die Richtungsangaben			
geradeaus	links	rechts	drüben
vorne	hinten	oben	unten

Die Farben				
blau	braun	gelb	grün	rot
schwarz	weiß			

* Gibt es diesen Pullover auch in Schwarz? - Nein, nur in Blau.

* Rot steht dir sehr gut.

Im Kaufhaus					
die Kleidung	die Damenkleidung	die Herrenkleidung	der Koffer,-	die Schreibwaren (Pl.)	die Drogerie
die Kosmetik	die Größe	das Erdgeschoss	das Obergeschoss	die Bluse,- n	das Hemd, en
die Hose,- n	die Jacke,- n	das Kleid,- er	der Mantel,- "	der Pullover,-	der Rock, ..e
die Schuhe (Pl.)	die Tasche, n	anprobieren	anziehen	passen	stehen
günstig	klein	langweilig	teuer	toll	preiswert
eng	lang	kurz	groß	billig	

Feste und Wünsche					
das Geschenk	das Ostern	das Silvester	das Neujahr	das Weihnachten	Frohe Weihnachten
gratulieren	Ein gutes neues Jahr!	Frohe/ Schöne Ostern	Herzlichen Glückwunsch!	Viel Erfolg!	Gute Besserung!